



# Wieder einmal Weihnachten!

**W**EIHNACHTEN, das stimmungsvollste aller Feste, ist der Mittelpunkt des ganzen Winters. Für Kinder bedeutet es etwas grün-silbern Glänzendes, Spielzeug, Kuchen und Ferien. Für die Erwachsenen aber hat die Sache noch eine Kehrseite: die Ebbe im Portemonnaie. Das wäre der einzige Grund, der einen beim Gedanken an dieses Fest wehmütig stimmen könnte . . .

Da aber Feste fallen, wollen sie auch gefeiert sein. Die Menschen wollen wieder einmal beweisen, daß es noch so etwas wie „Gefühl“ und „Nächstenliebe“ gibt. Darum setzen sie das große Schenken in Szene.

„Jeder einmal großmütig“, so ungefähr könnte man das übliche Weihnachtsspiel des Gebens und Nehmens bezeichnen. Ein jeder der vielen in den Straßen hastenden Menschen, ein jeder aus der drängenden, schiebenden Masse, die die